

Bezirksausschuss des 21. Stadtbezirkes



Pasing-Obermenzing

Landeshauptstadt
MünchenVorsitzender
Christian Müller

Geschäftsstelle:

BA-Geschäftsstelle West
Rathaus Pasing
Landsberger Straße 486
81241 München
Telefon (089) 233 37224
Telefax (089) 233 37356
bag-west.dir@muenchen.de
Zimmer: 32
Sachbearbeitung:

München, den 17.01.2012

Landeshauptstadt München, Direktorium
BA-Geschäftsstelle West, Landsberger Straße 486, 81241 München

Referat für Stadtplanung
und Bauordnung
Stadtplanung
z.Hd. Herr.

(PLAN – HA II – 45)

| II | Planungsreferat HA II | | | | | | 01 |
|---------------|-----------------------|-----|-----|-----|-----|-----|----|
| 1 | 11 | 12 | | | | | |
| 2 | 20V | 21P | 22P | | | 24B | |
| 23. Jan. 2012 | | | | | | | |
| 3 | 30V | 31P | 32P | 33P | 34B | | |
| 4 | 40V | 41P | 42P | 43P | 44B | 45 | |
| 5 | 50 | 51 | 52 | 53 | 54 | 57 | |

Bebaungsplan mit Grünordnung Nr.
Bäckerstraße (östlich), Am Schützeneck (nördlich)
- Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 1922a -

043P
0543
0402

Sehr geehrter Herr :


mit Schreiben vom 23.11.2011 haben Sie den Bezirksausschuss 21 Pasing-Obermenzing in o.g. Angelegenheit angehört.

Der BA 21 hat hierzu in seiner Sitzung am 10.01.2012 folgenden Beschluss einstimmig gefasst:

1. Der BA 21 legt Wert darauf, dass der geplante öffentliche Durchgang in Nord-Südrichtung von der Promenade zu der Straße „Am Schützeneck“ mit der schon vorhandenen direkten Durchwegung von „Am Schützeneck“ zum Pasinger Viktualienmarkt tatsächlich für die Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt wird und dass die jetzt im neuen Bebauungsplan eingezeichneten Grenzen (entsprechend dem Bebauungsplan Nr. 1922a) nicht zu Ungunsten der im Bebauungsplan Nr. 1922a schon festgelegten Flächen verändert werden dürfen (Gehwegrecht Bäckerstraße darf nicht schmaler werden als gemäß Bebauungsplan Nr. 1922a).
2. Dem BA 21 ist die städtebauliche Einbindung zum gesamten MFI-Gelände, insbesondere aber mit dem östlich des Bauvorhabens gelegenen zukünftigen neuen Platz unklar. Deshalb bittet der BA 21, dass ihm für dieses Gebiet der gestaltende städtebauliche Plan vorgelegt wird.
3. Der BA 21 bittet um Auskunft, wie beim Bauvorhaben der Ausgleich mittels der sozialgerechten Bodennutzung vorgenommen werden soll.

Im Namen des BA 21 bitte ich deshalb um entsprechende Berücksichtigung von Ziffer 1 unseres Beschlusses und Antwort zu den Ziffern 2 und 3.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'C. Müller', written in a cursive style.

Christian Müller
Bezirksausschussvorsitzender